



# Jazz mit Vibraphon im Vordergrund

Milt Jackson Project (MJP) ist eine neue Formation, mit der sich der Vibraphonist Matthias Strucken seinem musikalischen Idol zuwendet. Das ist der legendäre Jazz-Vibraphonist Milt Jackson, der als Mitbegründer des Modern Jazz Quartetts weltberühmt wurde. Durch Spielfreude und durch einen positiv beseelten Stil begeistert das MJP die Zuhörer. Das Glanzstück der Formation ist das Vibraphon, das viele bei den Auftritten zum ersten Mal bewusst wahrnehmen. Matthias Strucken zieht durch sein virtuoses Spiel bald jeden Zuhörer in seinen Bann.

Musikalisch legt das MJP den Schwerpunkt auf die Musik, die Milt Jackson in den 70er bis 90er

Jahren mit Künstlern wie Oscar Peterson, Monty Alexander und Ray Brown gespielt hat: soulige, bluesige und zum Teil funkige Stücke mit viel Raum für Impro-

visationen. In Verbindung mit Eigenkompositionen und eigenen Arrangements entsteht so ein abwechslungsreiches Programm. Gemeinsam mit Martin

Sasse (Piano), Matthias Nowak (Kontrabass) und Mathias Kornmaier (Drums) bringt Strucken diese Musik, die bei vielen Jazzfans in den Plattenschränken steht, aber selten live aufgeführt wird, wieder auf die Bühne.

Auf Einladung des Kulturrings Straelen gastiert das Milt Jackson Project im Wintergarten des Hotels „Straelener Hof“. Das Konzert beginnt am Samstag, 14. März, um 20 Uhr. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Eintrittskarten kosten 15 Euro, für Kulturring-Mitglieder zwölf Euro. Vorverkaufsstellen sind die Kulturring-Geschäftsstelle im Rathaus Straelen, der Bürgerservice im Rathaus sowie das Hotel „Straelener Hof“.



Das Milt Jackson Project ist mit seinem Repertoire bald im Hotel „Straelener Hof“ zu erleben.

Foto: Herbert Mertens